

Informationsseiten für Ehrenamtliche in der Arbeit mit Geflüchteten:

https://basiswissen.asyl.net/start	Das Portal richtet sich an geflüchtete Menschen und Ihre UnterstützerInnen. Es bietet einen Überblick über Materialien zu wichtigen asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragen, sowie zum Leben in Deutschland.
https://www.asyl.net	Der Informationsverbund Asyl und Migration e.V. ist ein Zusammenschluss von in der Flüchtlings- und Migrationsarbeit aktiven Organisationen. Gemeinsames Ziel ist es, für die Beratungs- und Entscheidungspraxis relevante Informationen zugänglich zu machen. Insbesondere sieht es der Verein als seine Aufgabe an, öffentlich verfügbare Entscheidungen und Berichte so aufzubereiten, dass ein unkomplizierter und niedrigschwelliger Zugang für die an asyl- und aufenthaltsrechtlichen Verfahren beteiligten Personen und Institutionen gewährleistet wird.
https://www.migrationsportal.de/	Informationen zu Beratung und Qualifizierung für Migrant*innen
https://familie.asyl.net/start	Dieses Informationsportal richtet sich insbesondere an Beraterinnen und Berater, die mit rechtlichen und praktischen Fragen beim Familiennachzug zu Flüchtlingen konfrontiert sind.
https://www.gesetze-im- internet.de/ukraineaufenth_v/BJ NR606700022.html	Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung wurde kurz vor Auslaufen durch Verordnung bis 31.05.2023 verlängert.
https://www.netzwerk- arbeit.com/warum-fluechtlinge- nicht-arbeiten/	Warum Geflüchtete nicht arbeiten
https://www.recht-auf- geburtsurkunde.de	Geburtenregistrierung als Zugang zum Recht Recht auf Geburtsurkunde (recht-auf-geburtsurkunde.de) Warum eine Geburtsurkunde wichtig ist
https://www.nds- fluerat.org/veranstaltungen/	Der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. ist eine unabhängige, landesweit tätige Menschenrechtsorganisation. Wir engagieren uns für eine von Offenheit und Humanität geprägte Flüchtlingspolitik und werben für ein Europa der Menschenrechte, des Flüchtlingsschutzes und der Solidarität.
https://kurs.charity- erstehilfe.de/start-de/	Der Onlinekurs "HELP by taking in the Good" basiert auf der wissenschaftlich fundierten Methode HEAL (Positive Neuroplastizität). Er befähigt die Teilnehmenden, aktiv mit ihrem Geist zu arbeiten und positive Erfahrungen nachhaltig in innere Stärken umzuwandeln. Stress, Sorgen und Ängste können so reduziert werden.
https://www.start-stiftung.de/	die START-Stiftung vergibt auch in diesem Jahr Stipendien an Jugendliche mit Einwanderungsgeschichte, die in unserer Gesellschaft etwas verändern und die Zukunft mitgestalten möchten. Ab dem 1. Februar 2023 können sich interessierte Jugendliche online registrieren und ihre Bewerbung ausfüllen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen, geeignete Bewerberinnen und Bewerber sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren auf das Förderprogramm aufmerksam zu machen.